



SERVICES CULTURE ÉDITIONS
RESSOURCES POUR
L'ÉDUCATION NATIONALE

Base Nationale des Sujets d'Examens de l'enseignement professionnel

Campagne 2009

Ce fichier numérique ne peut être reproduit, représenté, adapté ou traduit sans autorisation.

BREVET DE TECHNICIEN SUPÉRIEUR**ÉPREUVE : ALLEMAND****GROUPE 16****Durée : 2 heures**

Spécialités	Coefficient
Analyses de biologie médicale	2
Hygiène Propreté Environnement	2
Industries Céréalières	2
Métiers de l'eau	2
Services et prestations des secteurs sanitaire et social	1

L'usage de la calculatrice est interdit.

L'usage d'un dictionnaire bilingue est autorisé.

Ce sujet comporte 3 pages (y compris celle-ci).

Glück aus der Dose

Es passierte mitten im Supermarkt: Ich hatte einen Spießbrutenlauf¹ durch Umkleidekabinen im Bekleidungsgeschäft hinter mir; vor mir im Einkaufswagen des Supermarktes lag nun eine 200-Gramm-Tafel Trost-Schokolade, da sah ich plötzlich eine Reihe hübscher kleiner Dosen², auf den Etiketten lachende Menschen, bunte Gemüsekörbe und die Worte „Vital“ und „Balance“. Als ich den Laden verließ, fühlte ich mich so dynamisch wie nach einer Woche Wellness-Urlaub. In meiner Einkaufstüte lag keine Schokolade mehr, sondern ein Döschen Vitamin-B-Kapseln (für Nerven wie Bruce Willis), eine Packung „Gemüse Plus“ mit Betakarotin (für einen Teint wie Scarlett Johansson) und eine Schachtel „FIT Aktiv“ mit L-Carnitin (für Maße wie Julia Roberts). In meinem Portemonnaie lag leider nichts mehr, doch, hey, wer wird schon so knauserig³ sein, wenn es um die wirklich wichtigen Dinge im Leben geht: um Gesundheit, Schönheit, Figur?

Rund 1,3 Milliarden Euro geben wir jährlich für Nahrungsergänzungsmittel⁴ aus, fast jeder dritte Deutsche peppt heute seinen Speiseplan mit Vitaminbrause, Sonnenkapseln oder Algenpulver auf⁵. Die Bestseller: Magnesium gegen Stress und Kalzium für starke Knochen, gefolgt vom Grippekiller Vitamin C und Multivitamin-Präparaten.

Rational kann man den Boom kaum verstehen: Seit Jahren nämlich erklären uns Ernährungswissenschaftler immer wieder, dass Vitamin- und Mineralstoff-Präparate für die meisten von uns überflüssig⁶ seien. Und wissen wir nicht selbst, dass die Traumfigur mehr mit Treppensteigen und Gymnastik zu tun hat, als mit Eiweißpulver und Algentees?

„Mit Nahrungsergänzungsmitteln ist es wie mit dem Zaubertrank bei Asterix und Obelix“, sagt Gesundheitspsychologin Hanni Rützler. „Schönheit und Jugend und Kraft sind uralte Träume der Menschheit. Wenn ein Mittel verspricht, sie zu erfüllen, tun wir alles, um es zu bekommen – ob es nun funktioniert oder nicht“.

„Viele Menschen wollen so gut wie möglich vorbeugen“, sagt Anja Schweitzer vom Marktforschungsinstitut *Psychonomics*. „Nahrungsergänzungsmittel geben mir das Gefühl: Ich kann selber etwas dafür tun, dass ich gesund bleibe“.

Solange man sich an gewisse Regeln hält, ist das ja auch in Ordnung. Sehr wichtig ist die maßvolle Dosierung, schließlich können zu viele Vitamine dem Körper schaden. Kinder, zum Beispiel, die sich ausgewogen ernähren, brauchen ganz sicher keine Pillen, die allenfalls für schwangere Frauen, Leistungssportler und alte Menschen sinnvoll sein können.

Nach Kristina Maroldt, „Brigitte“ vom 27.8.2008

¹ der Spießbrutenlauf: le parcours du combattant

² die Dose: la boîte

³ knauserig : pingre, „radin“

⁴ das Nahrungsergänzungsmittel: le complément alimentaire

⁵ den Speiseplan aufpeppen: donner du „pep“ à son alimentation

⁶ überflüssig: superflu

I. - COMPRÉHENSION (10 points)

Vous rédigerez en français un compte rendu de ce document qui fera apparaître :

- la problématique soulevée par le texte
- le comportement des consommateurs
- leurs motivations
- la position et les recommandations des experts.

II. - EXPRESSION ÉCRITE

Vous répondrez **en allemand** aux **deux** questions suivantes

1. Warum kaufen so viele Menschen Vitaminpillen und Schlankheitstees?
(80 mots environ) (4 pts)

2. Belastete Lebensmittel und falsche Ernährung gefährden unsere Gesundheit:
 - a) Geben Sie konkrete Beispiele.
 - b) Was kann man dagegen unternehmen?
(120 mots environ) (6 pts)